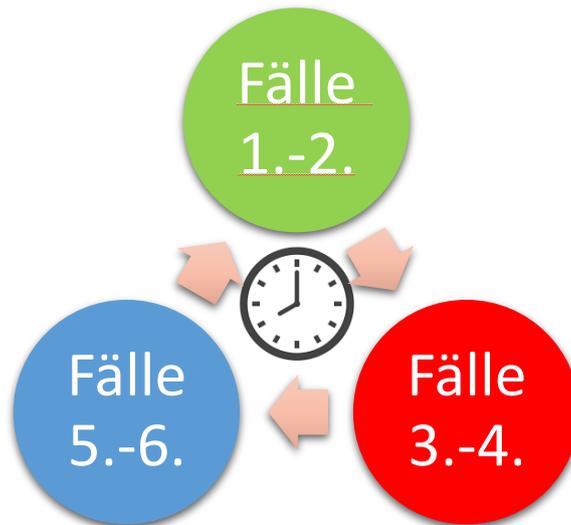


World-Café zu „GfK-Fällen“



Klicken Sie auf den Kreis unten, der Sie zum Miro-Board Ihres Zoom-Raums führt (z.B. Raum „Grün“ klickt auf den **grünen Miro-Board-Kreis**).

Diskutieren Sie dann immer die Fälle, die auf dem Board stehen (also z.B. 1.-2., 3.-4., 5.-5.) und halten Sie Ihre Ergebnisse mit den **Sticky Notes in Ihrer Farbe fest** (Raum „Grün“ z.B. nutzt also **immer grüne Kärtchen** – auch wenn man sich mit den Situationen 3.-4. und 5.-6. beschäftigt). Auf der nächsten Seite werden die Fälle näher erklärt. Sie stehen auch auf dem Board.



Wenn der Timer in Miro abgelaufen ist, wechseln Sie im **Uhrzeigersinn** zum nächsten Board mit den nächsten Fällen. Raum „Grün“ klickt also auf den obigen **roten** Kreis bzw. im Miro-Board auf den **kleinen blauen** Pfeil rechts über Moritz.



Sie kommen so zu den Situationen 3.-4. Schauen Sie sich dann zunächst an, was die Gruppe vor Ihnen schon alles an Ideen zusammengetragen hat und kommentieren oder ergänzen Sie diese Ideen.

Nach einer weiteren Station hat z.B. der Raum **Grün**, der mit „Fälle 1.-2.“ gestartet ist, die Station „Fälle 5.-6.“ erreicht. Das ist dann auch die letzte Station. Jede Gruppe sollte also am Ende die Miro-Boards zweimal gewechselt und damit insgesamt alle sechs Fälle bearbeitet haben.

Danach schauen wir uns die Ergebnisse gemeinsam im Zoom-Plenum an.

Viel Spaß!



GfK-Fälle

Fall 1

Die Kollegen Anton A. (45), Claire B. (46) und Marius C. (31) streiten sich seit Jahren immer wieder aufs Neue über alles Mögliche – unter anderem auch über die Urlaubsregelung. Kollege Marius C., der als Jüngster bislang auf die anderen beiden immer Rücksicht genommen hat, will nun, dass die anderen auch auf seine Interessen Rücksicht nehmen. Er will aber nicht einfach Ärger machen und beleidigt fordern.

Aufgaben: Klären Sie, wie Sie als FK den Konflikt bearbeiten wollen und wie Ihr Plan („Design“) aussehen soll. Ggf. können Sie ein Gespräch auch als Rollenspiel im Plenum durchführen.

Fall 2

Die junge Vorgesetzte Pat. O. ärgert sich über den älteren Mitarbeiter Karl K. Der sucht in jedem Gespräch den Machtkampf. Auch hat Pat. O. gehört, dass er Gerüchte über sie verbreitet. Sie will den Konflikt mit ihm besprechen.

Aufgaben: Klären Sie, wie Frau P vorgehen und Ihr Gespräch durchführen sollte. Ggf. können Sie ein Gespräch auch als Rollenspiel im Plenum durchführen.

Fall 3

Die jungen MA Titus Z. und Michael E. streiten sich seit Jahren um jede Kleinigkeit. Ursache ist wohl, dass Z. dem E. vor Jahren die Freundin ausgespannt hat.

Aufgaben: Klären Sie, wie Sie als FK den Konflikt bearbeiten wollen und wie Ihr Plan („Design“) aussehen soll. Ggf. können Sie ein Gespräch auch als Rollenspiel im Plenum durchführen.

Fall 4

Mitarbeiter Albert A. fühlt sich durch seinen Chef ungerecht behandelt und benachteiligt. Zudem ist sein Chef unberechenbar und in seinem Verhalten leicht cholerisch.

Aufgaben: Klären Sie, wie Herr A. das Gespräch angehen/führen sollte – gibt es noch Dinge, die er in der Diagnosephase klären sollte? Ggf. können Sie ein Gespräch auch als Rollenspiel im Plenum durchführen. wollen.

Fall 5

Die alleinerziehende Halbtagskraft Juliane M. (35) ist die Kollegin von Torsten T. (39). Auf Torsten, der einen sehr flapsigen Umgangston pflegt, wirkt sie sehr empfindlich und humorlos. Umgekehrt hat Sie sich bei ihm schon mehrfach über seine Bemerkungen und seine „Verständnislosigkeit“ beschwert. Das Verhältnis zwischen beiden ist also sehr angespannt.

Aufgaben: Klären Sie, wie Sie als FK den Konflikt bearbeiten wollen und wie Ihr Plan („Design“) aussehen soll. Ggf. können Sie ein Gespräch auch als Rollenspiel im Plenum durchführen.

Fall 6

Diskutieren Sie auch noch einen Konflikt-Fall aus Ihrer eigenen Führungs-/MA-praxis.